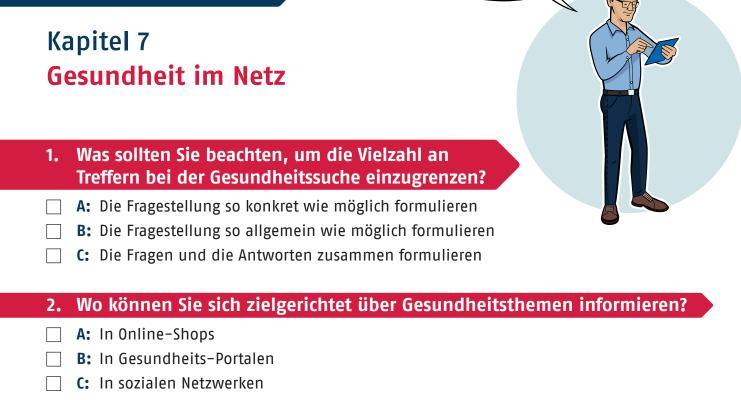
Wissenstest



Kapitel 7

3. Woran erkennt man seriöse Gesundheitsseiten?

- A: Dass Inhalt und Werbung kaum zu unterscheiden sind
- B: Dass Inhalt und Werbung klar getrennt sind
- C: Am fehlenden Impressum

4. Was sollten Sie im Krankheitsfall bedenken?

- A: Dass eine Internet-Recherche den Arztbesuch nicht ersetzen kann
- B: Dass eine Internet-Recherche auch bei schweren Erkrankungen ausreicht
- C: Dass ein Austausch in einem Forum einen Arztbesuch ersetzen kann

5. Was erklären Medizinstudenten auf washabich.de?

- A: Medizinische Bedarfe
- B: Medizinische Berufe
- C: Medizinische Befunde

Wegweiser durch die digitale Welt

FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER



-	-
	-
_	-
C	
_	-
٠.	
- 0	3
Ĺ	
ò	٢
_	٦
<	١
_	4
_	4
·	ı
- 1	1
	١
~	-
1	
•	
١٠٠ ر	
-	
_	
_	-
- 1	r
-	۰
	١
<	
-	4
•	
-	
۵	
Ω	
_	۲
	١
n	٠
_	
ċ	
	1
	١
<	1
_	•
;	
٠,	
-	-
-	
- 0	L
+	
- 1	_
-	-
٠.	-
- 2	2
- 2	2
+	
- (
_	
<	1
Antworton.	1

6.	Wo finden Sie seriöse Informationen zu speziellen Krankheitsbildern?
	A: In Online-Shops
	B: Bei den Fachgesellschaften
	C: In Foren
7.	Was sollten Sie bei Bewertungsseiten beachten?
	A: Dass die Bewertungen oft subjektiv sind
	B: Dass die Bewertungen in der Regel vollkommen objektiv sind
	C: Dass die Bewertungen immer seriös sind
8.	Wo finden Sie offizielle Informationen zu wichtigen Impfungen?
	A: Auf der Webseite des Robert-Kaiser-Instituts
	B: Auf der Webseite des Robert-Kuhn-Instituts
	C: Auf der Webseite des Robert-Koch-Instituts
9.	Wie viele Informationsquellen sollten Sie zur Gesundheitsrecherche
9.	nutzen?
9.	nutzen? A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus
9.	nutzen? A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus
9.	nutzen? A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus
	 nutzen? A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus C: Informieren Sie sich bei möglichst vielen verschiedenen Quellen
	nutzen? A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus C: Informieren Sie sich bei möglichst vielen verschiedenen Quellen Wer informiert im Internet über die rechtlichen Grundlagen für
	nutzen? A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus C: Informieren Sie sich bei möglichst vielen verschiedenen Quellen Wer informiert im Internet über die rechtlichen Grundlagen für Menschen mit Behinderung?
	A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus C: Informieren Sie sich bei möglichst vielen verschiedenen Quellen Wer informiert im Internet über die rechtlichen Grundlagen für Menschen mit Behinderung? A: Der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten
	A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus C: Informieren Sie sich bei möglichst vielen verschiedenen Quellen Wer informiert im Internet über die rechtlichen Grundlagen für Menschen mit Behinderung? A: Der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten B: Der Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung
	A: Eine seriöse Informationsquelle reicht aus B: Zwei bis drei Informationsquellen reichen aus C: Informieren Sie sich bei möglichst vielen verschiedenen Quellen Wer informiert im Internet über die rechtlichen Grundlagen für Menschen mit Behinderung? A: Der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten

Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund ums Internet gibt der "Wegweiser durch die digitale Welt für ältere Bürgerinnen und Bürger" der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen.



Die Broschüre kann kostenlos über den Publikationsversand der Bundesregierung bezogen werden:

Per Post: Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, E-Mail: publikationen@bundesregierung.de, Tel.: 030 / 18 27 22 721 (0,14 €/Min, abweichende

Preise aus den Mobilfunknetzen möglich)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages